

PRAXISBEISPIEL

erfolgreicher
Innovationsberatung

7

www.bmwi-innovationsgutscheine.de

Holzbauteile mit mehrfach gekrümmten Oberflächen

Die BMWi-Innovationsgutscheine und ein Gelenkroboter machen es möglich

Axel Eigenstetter, Inhaber der Tischlerei Eigenstetter GmbH, hatte die Idee, ein roboterunterstütztes Fertigungsverfahren zu entwickeln, um auf die individuellen Wünsche der Kunden besser reagieren zu können. Die Unternehmensberatung ATI Küste GmbH machte ihn auf das Förderprogramm BMWi-Innovationsgutscheine (go-Inno) aufmerksam, eine kostengünstige und unkomplizierte Möglichkeit, innovative Ideen umzusetzen. „Die Beratung durch die ATI Küste GmbH und die Einsparung von 50 Prozent der Beratungskosten im Rahmen von go-innovativ hat uns sehr unterstützt, das Projekt zu realisieren und zum Erfolg zu bringen.“ Von seinen Kunden weiß Herr Eigenstetter: Holz gewinnt im Innenausbau zunehmend an Bedeutung. Auch individuelle Lösungen zur Einzelanfertigung von Möbeln sind gefragt. Bisher waren Holzbauteile mit mehrfach gekrümmter Oberfläche mit herkömmlichen handwerklichen Verfahren gar nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu realisieren. Mit beratender Unterstützung durch die ATI Küste GmbH entwickelte die Tischlerei Eigenstetter GmbH ein neues Fertigungsverfahren: den CAD-gestützten Einsatz eines Gelenkarmroboters, der bisher vorrangig für Handhabungsaufgaben in der Serienproduktion im Einsatz ist.

Es musste erstmals ein leistungsstarker Hochgeschwindigkeitsmotor zur Aufnahme verschiedener Fräswerkzeuge an den Gelenkarmroboter montiert werden. Wesentliche Inhalte der Verfahrensentwicklung bilden die CAD-Daten, das Werkstückspannsystem und die CNC-Steuerung einschließlich Programmierung. Erste Versuchsmuster mit mehrfach gekrümmten Oberflächen wurden in der Tischlerei Eigenstetter GmbH angefertigt.

Die Beratung

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie autorisierte Beratungsunternehmen ATI Küste GmbH stand dem Unternehmen im Rahmen des Programms BMWi-Innovationsgutscheine (go-innovativ) zur Seite. Schwerpunkte der Beratung waren die Bewertung und Prüfung der Marktfähigkeit des Innovationsprojekts, eine Recherche zur Patent- und Marktsituation, die Analyse der technologischen Machbarkeit des Vorhabens und das Realisierungskonzept.

Nach Abschluss der go-Inno-Beratung wird das Projekt im Rahmen des BMWi-Förderprogramms ZIM-SOLO gefördert und bis Ende 2012 zur Produktionsreife gebracht.

Das Unternehmen

Die Tischlerei Eigenstetter GmbH wurde als Handwerksbetrieb im Jahr 1986 gegründet. Von den derzeit 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind fünf vorrangig im Bereich Forschung und Entwicklung tätig. Mit dem Innovationsprojekt wird das Unternehmen seine Produktpalette und das Leistungsangebot erweitern. Die Tischlerei Eigenstetter GmbH erwartet Umsatzwachstum und eine Erhöhung der Beschäftigtenzahl.



Ansprechpartner im Unternehmen

Tischlerei Eigenstetter GmbH, Martin Eigenstetter
Gletzower Landstraße 3, 19217 Rehna
Telefon 038872 923-0, martin@eigenstetter.com
www.eigenstetter.com



Kontakt zum Beratungsunternehmen

ATI Küste GmbH, Gesellschaft für Technologie und Innovation, Kai Berg
Schonenfahrerstraße 5, 18057 Rostock
Telefon 0381 12887-55, berg@ati-kueste.de
www.ati-kueste.de

Mit den BMWi-Innovationsgutscheinen (go-Inno) erhalten Sie eine qualifizierte externe Beratung.

go-innovativ unterstützt Sie bei der Vorbereitung und Durchführung von Produkt- und technischen Verfahrensinnovationen. (www.inno-beratung.de)

Projektträger

EuroNorm GmbH, Stralauer Platz 34, 10243 Berlin,
Telefon 030 97003-043, info@inno-beratung.de
Mai 2012